



## Neunter Titel in Folge

**Beeindruckend ist die Siegesserie von Djeneba Toure, seit 2018 hatte sie jedes Jahr den Titel geholt, und auch heuer war es nicht anders.**

## Medieninhaber

Allgemeiner Turnverein Graz zu 100%

## Redaktion

ATG-Team

## Anschrift

Kastelfeldgasse 8, 8010 Graz

ZVR-Zahl:

830950215

## Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 6 bis 22 Uhr

Samstag 8 bis 20 Uhr

Sonntag 8 bis 20 Uhr

## Bürozeiten

Martina Schreiber

Sabine Köhldorfer

Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr

Tel.: 0316/ 82 43 45-1

Fax: 0316/ 82 43 45-15

office@atgraz.at

## Vorstandsvorsitzender

Di. Dr. Bernhard Peyer

Tel.: 0316/ 82 43 45

office@atgraz.at

Termin nach Vereinbarung

## Geschäftsführung

Mag. Bernd Pazolt

Tel: 0316/ 82 43 45-5

pazolt@atgraz.at

## Bankverbindung

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG

IBAN: AT312081500000083386

BIC: STSPAT2GXXX

Hinweis: Die Vereinszeitung des

Allgemeinen Turnverein Graz

erscheint in unregelmäßigen Abständen

mindestens zweimal jährlich und informiert

Vereinsmitglieder über das Geschehen in und

rund um den Verein.

## Haftungsausschluß

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte

Texte aus satztechnischen Gründen gegebenenfalls zu kürzen. Mit

Autornamen gekennzeichnete Beiträge

müssen nicht der Meinung der Redaktion

entsprechen.

Alle Rechte vorbehalten.

## Bildmaterial

Alle Fotos, die nicht gesondert gekennzeichnet sind, wurden von den Herstellern zur

freien Verfügung gestellt.

Urheberrechtshinweise: Texte, Bilder, Grafiken sowie Layout dieser Seiten unterliegen

weltweitem Urheberrecht. Unerlaubte

Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten

werden sowohl straf- als auch zivilrechtlich

verfolgt.

Vorbehaltlich möglicher Satz- und Druckfehler

# Liebe ATG – Familie und liebe ATG-Freunde!



Di Dr. Bernhard Peyer

Vor kurzem wurde der alte Vorstand bei der Mitgliederversammlung wieder bestätigt. Mit Robert Pracher ist ein ehemaliges Vorstandsmitglied in den neuen Vorstand zurückgekehrt.

Mit Ute Schimanofsky, Michael Benda, Martin Huber, Robert Pracher, Gerhard Ledl und mir sind wir gemeinsam mit dem Geschäftsführer Bernd Pazolt und Betriebsleiter Moritz Schmidt ein eingespieltes Team, das vor sehr großen Herausforderungen steht. In den beiden letzten Jahren haben Bernd und Moritz (Nachfolger von G. Skursky als Betriebsleiter) unsere Sportstätten genau unter die Lupe genommen. Dabei hat sich gezeigt, dass leider in vielen Details der technische Standard veraltet ist, sodass ein Aufrechterhalten der Funktionsfähigkeit auf Dauer nicht mehr gewährleistet werden kann. Es gibt z.B. bei diversen Steuerungen (Heizung, Schwimmbäder, Lüftungsanlagen etc.) keine Ersatzteile mehr, was uns zum Erneuern der gesamten Anlagen zwingt.

Obwohl wir in den letzten Jahren einige Millionen Euro investiert und vieles bereits auf den heutigen Stand der Technik gebracht haben, sind weitere umfangreiche Erneuerungen notwendig. Eine materialtechnische und statische Untersuchung der Betonstruktur im Hallenbad und auf der Freibadterrasse hat ergeben, dass mittelfristig eine Sanierung notwendig ist.

Während wir die Sanierung der Freibadterrasse mit der Laufbahnüberdachung und die Erneuerung der Fassade der TUS-Hallen bereits in Auftrag gegeben haben (ca. 1 Mio €), ist die Finanzierung des Hallenbades, der Lüftungs- und Heizungsanlage, der restlichen Elektrik und der restlichen Lichtanlagen für uns nicht möglich – es geht um einen weiteren Finanzbedarf von 3,5 bis 4 Mio €. Mit dieser Summe könnten wir die noch nicht sanierten Teile unsere Anlagen in einen nachhaltig-funktionsbereiten Zustand bringen; ohne Prunk und Glitzer!

Wir sind mit politischen Vertretern von Stadt und Land in Verhandlungen getreten, um die durchaus prekäre Situation zu erläutern, zumal wir unsere Sportstätten ausschließlich für die Grazer Bevölkerung betreiben und erhalten. Im Hallenbad lernen viele Schüler umliegender Schulen das Schwimmen, wobei dies rund 80% der Auslastung des Schwimmbads bedeutet; nur in etwa 20% der Zeit halten wir unsere Stunden für Breiten- und Spitzensport ab – ebenfalls für die Grazer Bevölkerung! Unsere Turnhallen, die Freiplätze, unsere Leichtathletikhalle, das Freibad und die Kraftkammer sind bis zum frühen Nachmittag ebenfalls von den Schulen und externen Gruppen, die sich bei uns einmieten, gut genutzt. Die in den letzten Jahren gestiegenen Energiekosten können wir nur teilweise durch unsere Photovoltaikanlage ausgleichen. Die Kosten für unsere Mitarbeiter, die sich u.a. durch die notwendig gewordenen Anstellungen und die steigenden Lohnnebenkosten ergeben, belasten unser Budget enorm. Der steigende Verwaltungsaufwand durch immer mehr Vorschriften macht sich ebenfalls negativ bemerkbar. Allein für Brandschutzmaßnahmen haben wir in den letzten Jahren rund 500.000 € investieren müssen.

Mit dem operativen Budget, das bis Anfang der 2020er Jahre jedes Jahr noch für zusätzliche Erhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen ausgereicht hat, können wir heute gerade noch die laufenden Ausgaben abdecken. Daher war es auch notwendig, die Mitgliedsbeiträge etwas anzupassen, wofür wir um Verständnis bitten. Derzeit bilanzieren wir gerade noch positiv und haben geringe Rücklagen, die allerdings für Notfälle gebraucht werden. Mit allen in den nächsten drei Jahren notwendigen Sanierungsmaßnahmen reichen die Eigenmittel allerdings bei weitem nicht aus!

Sportlich funktioniert der ATG sehr gut! Wir haben für den heurigen Sommer wieder zahlreiche Sommersportwochen organisiert. Die Sportstunden im Breiten- und Spitzensport

sind das ganze Jahr über gut besucht und die zahlreichen sportlichen Erfolge des letzten Jahres bestätigen unseren Weg und motivieren uns, weiter mit (ehrenamtlichem) Engagement das Budget, den Sport und die Zuversicht positiv zu erhalten!

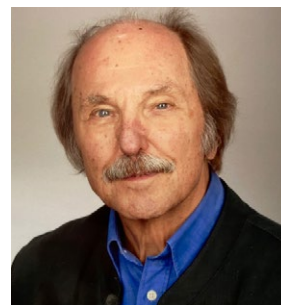
Mit sportlichem Gruß  
Sebi – Bernhard Peyer



## Kontrolle ist notwendig und sinnvoll

Nachdem mich die letzte Mitgliederversammlung wieder zum Rechnungsprüfer bestellt hat, wäre es vielleicht einmal an der Zeit, einen Blick auf die Rechnungsprüfung unseres Vereines zu werfen, zugegebenermaßen ein eher trockenes, aber durchaus wichtiges Thema. Die meisten Mitglieder haben von der Rechnungsprüfung keine Kenntnis, da der Bericht nur bei den Mitgliederversammlungen mündlich vorgebracht wird.

Als schon jahrzehntelang federführender Rechnungsprüfer unseres ATG möchte ich kurz über die Funktion der Rechnungsprüfung im Allgemeinen und über meine Tätigkeit im Speziellen berichten.



Der Rechnungsprüfer ist neben dem Vorstand ein unabhängiges Vereinsorgan, der die Interessen der Mitglieder vertritt und die Tätigkeit des Vorstandes sowie der Geschäftsführung kontrolliert und überprüft. Außerdem hat er das gesamte Rechnungswesen eines Vereins in Hinblick auf die Ordnungsmäßigkeit und Richtigkeit sowie auch die Organisation und Effizienz der gesamten Vereinstätigkeit zu überprüfen. Grundlagen hierfür sind das Vereinsrecht und die steuerlichen Vereinsrichtlinien, die eine objektive Prüfung der Finanzlage eines Vereins in Hinblick auf die Rechnungslegung und die statutengemäße Verwendung der Vereinsmittel verlangen.

Während sich die Rechnungsprüfung in den meisten, vor allem kleineren Vereinen, auf einen kurz vor der Mitgliederversammlung durchgeführten Einblick in die finanziellen Unterlagen beschränkt, erfordert die Rechnungsprüfung für unseren ATG schon angesichts seiner Größe einen wohl wesentlich höheren Umfang, schon allein deswegen, weil wir steuerlich zur Bilanzierung verpflichtet sind.

Als nun wieder bestellter Rechnungsprüfer des ATG möchte ich die durchzuführenden Arbeiten anhand meiner Tätigkeit kurz vorstellen. Um über die allgemeine Tätigkeit des Vereins und vor allem die des Vorstandes laufend informiert zu sein, nehme ich an allen Vorstandssitzungen teil. Dies ermöglicht mir schon im Vorfeld, an Entscheidungen des Vorstands mitzuwirken, um einvernehmliche Lösungen zu erzielen, die dann von mir als Vertreter der Vereinsmitglieder auch in den Mitgliederversammlungen vertreten werden können. Selbstverständlich habe ich im Vorstand kein Stimmrecht, weshalb sich dadurch auch kein Widerspruch in meiner Funktion ergibt.

Weiters umfasst die jährliche Rechnungsprüfung die zahlenmäßige Überprüfung und Kontrolle des gesamten Rechnungswesens, die Einsicht in die Kassengebarung, in die Bankkonten und Sparbücher sowie in sonstige Aufzeichnungen, was für mich als Steuerberater keine Besonderheit darstellt. Zusätzlich wirke ich als Mitglied des Finanzausschusses auch an der Budgeterstellung mit und erstelle nach den Bilanzierungen betriebswirtschaftliche Auswertungen, Soll-Ist-Vergleiche und diverse Vermögens- und Ertragstabellen.

Der ATG hat bis dato keine finanziellen Bankverbindlichkeiten zugelassen. Die Finanzierung der notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen konnte also aus dem operativen Betrieb und der Rücklagen bewerkstelligt werden. Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen die zukünftig notwendig sind können aber nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden. Im Vorwort des Vorstandsvorsitzenden wurde dazu inhaltlich berichtet!

So viel kurz über die Tätigkeit der Rechnungsprüfung und die Finanzierung unseres ATG.

Stolz sein können wir auf das außergewöhnlich breite Angebot an Sportmöglichkeiten und auf die von Turnsport Austria seit 2013 ununterbrochen erhaltene Auszeichnung als bester Turnverein Österreichs!

Weiterhin viel Spaß mit unserem sportlichen Angebot und der Lektüre unseres ATG-Inform!

Dr. Karl Hammerl - Rechnungsprüfer

# Austrian National Dance Championship 2026

Was für ein unfassbares Event - die Austrian National Dance Championship 2026 in Wels. Die diesjährige österreichische Meisterschaft war ein absolutes Medaillen-Festival für den ATG! 7 x Gold, 6 x Silber, 5 x Bronze, 3 x 4. Platz, 1 x 5. Platz

Damit haben sich unsere großartigen Tänzerinnen und Tänzer für die Weltmeisterschaft in Dublin (8. bis 18. Juli 2026) qualifiziert!

Das war einfach nur Freude, Stolz und Gänsehaut pur! Ein riesengroßes DANKESCHÖN an euch alle!

Danke für euren unermüdlichen Ein-

satz, eure Leidenschaft, eure Disziplin und eure unglaubliche Ausdauer!

Nur gemeinsam schaffen wir solche Riesen-Erfolge. Ihr seid einfach großartig!

Jetzt geht's weiter – Dublin 2026, wir kommen!

*P. Chanterie*



## MIT DEN ÖFFIS ZUM SPORT

[holding-graz.at/grazmobil](https://holding-graz.at/grazmobil)

**GRAZ**  
HOLDING

### So einfach geht's:

Kostenlose App „GrazMobil“ herunterladen, über aktuelle Abfahrtszeiten informiert sein und Öffi-Tickets bequem am Smartphone kaufen.



# Bronze-Sensation und Weltklasse-Platzierungen beim Dance World Cup 2026 in Dublin

Die ATG-Tanzfabrik glänzt auf der internationalen Bühne mit Edelmetall und Top-10-Erfolgen

## Bronze für B-Boy Alex auf der Weltbühne!

Was für ein fantastischer Auftritt im irischen Dublin! Nach einer mitreißenden und energiegeladenen Bühnenshow gemeinsam mit seinen Teamkollegen B-Boy Luki und Nikki war die Freude im ATG-Lager riesengroß: Der erst 8-jährige Alexander (B-Boy Alex) holte bei den Dance World Cup Finals 2026 in der Kategorie Street-Solo die Bronzemedaille und landete auf dem hervorragenden 3. Platz!

Vor extrem starker internationaler Konkurrenz – Platz 1 ging an Hongkong, Platz 2 an London/England – überzeugte Alex die internationale Fachjury auf ganzer Linie. Als ungeschlagener Street-Soloist in ganz Österreich unterstrich das Ausnahmetalent damit eindrucksvoll seine internationale Klasse.

*„Meine Moves sind gelungen, ich hab mich wohl gefühlt und war mir sicher, dass ich ganz vorne landen kann.“*

– B-Boy Alex

## Starkes Debüt im Mini & Children Street Battle

Auch im Mini & Children Street Battle brannte die Tanzfläche! Alex Stadler stellte sich bei seinem ersten großen Battle dieser Kategorie dem internationalen Feld aus über 50 Tänzerinnen und Tänzern aus aller



Welt. Mit beeindruckendem Talent, Selbstvertrauen und spürbarer Leidenschaft tanzte er sich nach einer bärenstarken Vorrunde verdient unter die Top 16 der Welt.

## „NO LIMITZ“ in den Top 10 der Welt

Ein weiterer gewaltiger Erfolg gelang unserer Formation „NO LIMITZ“ in der Kategorie Junior Large Group Street Dance.

Mit einer fantastischen Wertung von 86,9 % sicherte sich das Team den 10. Platz in der Welt – und das unter den absolut Besten der Besten weltweit! Die kraftvolle Choreographie, die intensiven Proben und der unglaubliche Teamgeist machten diesen Auftritt zu einem echten Highlight der Meisterschaft.

## Spektakulärer Abschluss: Glanzleistungen im Junior Trio & Duo

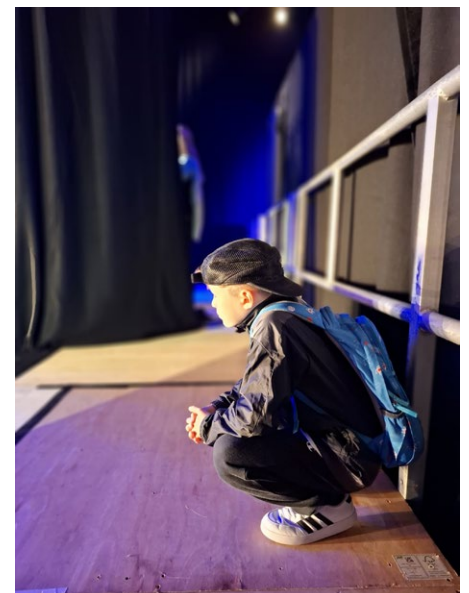
Für einen absolut hochkarätigen und emotionalen Abschluss der Meisterschaften sorgten unsere Mädels in den Duo- und Trio-Kategorien! In einem riesigen internationalen Teilnehmerfeld von jeweils 34 Formationen zeigten sie Choreographien auf allerhöchstem Niveau:

Junior Trio Street Dance: Mit einer überragenden Vorstellung schrammten unsere Tänzerinnen nur haarscharf am Podest vorbei und eroberten den hervorragenden 4. Platz von 34

Teams!

Junior Duo Street Dance: Auch im Duo zeigten unsere Mädels enorme Klasse und tanzten sich mit dem 9. Platz von 34 Duos mitten in die Weltspitze!

Der Allgemeine Turnverein Graz gratuliert allen Tänzerinnen und Tänzern sowie dem gesamten Trainer- und Betreuersteam der Tanzfabrik von Herzen zu diesen außergewöhnlichen Leistungen. Ihr habt den ATG und Österreich auf weltweiter Bühne würdig und stolz vertreten!



B-Boy Alex

# Int. ASVÖ-Cup Innsbruck Kunstturnen

Beim Internationalen ASVÖ-Jugendturnier in Innsbruck läuteten unsere Kunstturnerinnen und Kunstturner die Wettkampfsaison. Mit einer guten Performance erturnt sich Max Schmidt den 5. Platz in der Children-Kategorie, seine Teamkollegen David Krammer und Paul Meusburger

belegten die Plätze 8 und 30. Bei den Turnerinnen zeigten Anna Hensitska und Maja Engelsman ihr Können und belegten die Plätze 20 und 21 mit Tendenz und Potential nach oben. Alles in allem ein gelungener Auftakt in eine noch junge Wettkampfsaison!



## Vergleichswettkampf Kärnten – ATG

Erstmalig wurde ein freundschaftlicher Vergleichswettkampf zwischen den ATG-Turnerinnen und dem Turnleistungszentrum Kärnten ausgetragen. Dabei waren jeweils nur die jüngsten Athletinnen am Start und konnten so einen ersten Eindruck und einen sanften Einstieg ins Wettkampfgeschehen erleben!

In der Grundlagenstufe 1 erreichten unsere Turnerinnen mit den Plätzen zwei und drei auch gleich Stockerl-



plätze. Rosa Patter und Nava Mehra-bian sicherten sich diese, gefolgt von

Emilia Liebenwein auf Rang 4. In der „Mini“-Stufe (gleiches Wettkampfprogramm aber jüngere Sportlerinnen) gewann Rosa Jauk ebenfalls die Bronzemedaille, Sophia Mittmannsgruber holte sich den 6. Platz. Wir sind sehr stolz auf das, was unsere Turnerinnen seit September gelernt haben und freuen uns auf viele weitere Wettkämpfe mit ihnen!

## Burgenländische Landesmeisterschaft



Krankheitsbedingt reduziert aber dennoch motiviert traten die Turnerinnen der Grundlagenstufe 2 sowie die

Juniorinnen und Elite in Mattersburg an:

Unsere Juniorinnen Maja Engelsman und Anna Hensitska holten sich die Plätze 1 und 2! Maja zeigte am Boden ihre neue Kür erturnte an diesem Gerät den höchsten Schwierigkeitswert des gesamten Wettkampfs! Mara Baumgartner konnte sich nach langer Verletzungspause endlich wieder ins Wettkampfgeschehen

einbringen und holte sich gleich ihre erste Medaille in der Elite ab. Platz 3 lautete das Endresultat. Fanny Draxler und Paula Hagenauer erreichten bei ihrem Debüt in der GL2 den 13. und 18. Platz, Jasmin Sommer-Uhlmann und Lilli Patter konnten sich auf die Ränge 14 und 16 platzieren.

## Wiener Landesmeisterschaft

Gelungener Testwettkampf für den Team-Wettkampf der J1 bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften in Dornbirn. 1. Platz David Kammer, 4. Platz Paul Meusburger. Kaum zwei Wochen vor der Staatsmeisterschaft erturnte sich Anna Hensitska in der Juniorinnenklasse

einen soliden 3. Platz. Maja Engelsman konnte auf drei Geräten gute Leistungen zeigen, eine verpatzte Balkenübung sorgte für Rang 9. In der Eliteklasse erreichte Anna-Lena Kraxner den 8. Platz, auf ihrem Paradegerät Sprung zeigte sie in der höchsten Wettkampfklasse aber

großes Potential für die Staatsmeisterschaft. Mara Baumgartner wurde 9.



# Steirische Landesmeisterschaft Kunstturnen

Am ersten Maiwochenende war der ATG Schauplatz der steirischen Kunstturnmeisterschaft mit zahlreichen TeilnehmerInnen aus dem ATG und Gästen aus 7 Bundesländern und sogar international.

Burschen:

Neuer steirischer Landesmeister wird Maximilian Chanteriel!

Bei den Junioren gewinnt David Krammer vor Paul Meusburger. Die Jugend 1 entscheidet Maximilian Schmidt für sich, Leonhard Döhrn wird Sieger in der Jugend 2. In der Jugend 3 platziert sich Alexander Pferzinger ganz oben auf dem Stockerl, gefolgt



Maja Engelsman

von Frederik Kreuzer (2.), Arlin Gursch (3.) und Julius Kammerhofer (4.). In der jüngsten Kategorie der Turner gewinnt Gustav Gran, Arik Schauer wird 2. und Elias Hoppenberger 3. Es folgen Ben Bodler auf 4 und Noel Gursch auf 5.

Mädchen:

In der Elite wird Mara Baumgartner steirische Vizemeisterin. Anna-Lena Kraxner nach 3 von 4 Geräten noch auf Goldkurs musste den Wettkampf leider krankheitsbedingt abbrechen und wird 3.

Anna Hensitska wird steirische

Juniorenmeisterin gefolgt von Sia Jakse mit persönlicher Bestleistung und Maja Engelsman auf den Plätzen 2 und 3.

In der Jugend 1 holt sich Emma Roveda die Silbermedaille, Isabella Kammerhofer und Lea Krainz werden



4. und 5.

Elena Hoppenberger holt sich, wie ihr kleiner Bruder, die Bronzemedaille in der Jugend 3, Luisa Pussnig erreicht Platz 4 und Mara Peer Platz 5.

In der Jugend 4 platziert sich Flory Frenzel, Ava Mehrabian, Lena



Maximilian Chanteriel

Nagy, Alice Höller und Margaretha Liebmann auf den Plätzen 5-9.

Beim Grundlagenwettkampf am Freitag gab es abermals einen Podestplatz für die ATG-Turnerinnen: Fanny Draxler wird 3. in der Grundlagenstufe 2, Lilli Patter 7., Paula Hagenauer 9, und Jasmin Sommer-Uhlmann 10.

In der Grundlagenstufe 1 verpasst Nava Mehrabian nur knapp das Stockerl: sie wird 4., Kolleginnen Rosa Patter und Emilia Liebenwein platzieren sich auf 6 und 7.

In der Grundlagenstufe 1 Mini turnt Rosa Jauk auf den 4. Platz, Sophia



Maximilian Schmidt

Mittmannsgruber wird 5.

Für einige SportlerInnen endet mit der steirischen Meisterschaft die Wettkampfsaison, für einige andere beginnt jetzt die intensive Vorbereitung auf die österreichische Staats- und Jugendmeisterschaft.



# Österreichische Staats- und Jugendmeisterschaften in Dornbirn

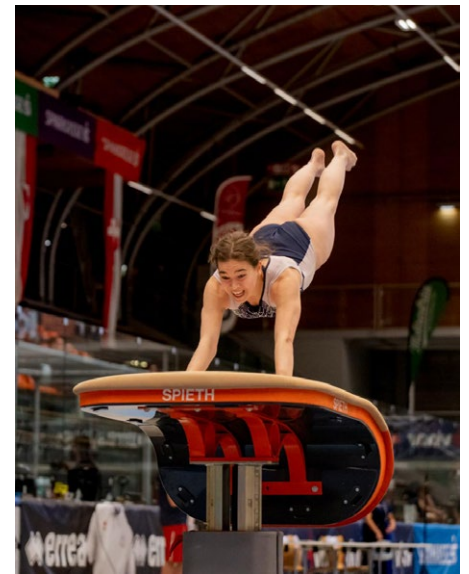


David Krammer

Mit einer Silbermedaille im Mannschaftsbewerb, zwei Bronzemedailien sowie zahlreichen weiteren Spitzenplatzierungen präsentierten sich die steirischen Turnerinnen und Turner bei den österreichischen Titeltkämpfen in Dornbirn in hervorragender Form. Für das Highlight im Nachwuchsbereich sorgte das J1-Team von Turnsport Steiermark. Maximilian Schmidt, David Krammer und Paul Meusburger (ATG-Allgemeiner Turnverein Graz) zeigten über alle sechs Geräte hinweg starke Leistungen und wurden mit der Silbermedaille in der Mannschaftswertung belohnt. Auch im Einzelmehrkampf überzeug-

ten die jungen Steirer: Maximilian Schmidt gewann Bronze im Pflichtbewerb und durfte sich über einen Platz auf dem österreichischen Meisterschaftspodest freuen. David Krammer verpasste als Vierter in der Pflicht das Podium nur knapp, konnte sich aber im Kürbewerb auf den zweiten Platz turnen und bestätigte ebenso seine Zugehörigkeit zur österreichischen Spitze. Paul Meusburger komplettierte das starke Mannschaftsergebnis mit Rang zwölf. Auch bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften der Elite-Turnerinnen war die Steiermark erfolgreich vertreten. Anna-Lena Kraxner stellte sich der nationalen Konkurrenz und erreichte im Mehrkampf ihrer ersten Elite-Staatsmeisterschaft den 14. Platz. Für einen besonderen Höhepunkt sorgte Anna-Lena im Sprungfinale. Mit einer starken Leistung gewann sie die Bronzemedaille und sicherte dem ATG damit einen Platz auf dem Podest

der österreichischen Elite. Anna Hensitska qualifizierte sich ebenfalls für das Sprungfinale, allerdings im Juniorinnen-Bewerb. Ein Sturz im zweiten Sprung verhinderte leider eine Podestplatzierung. Die Ergebnisse von Dornbirn zeigen einmal mehr die erfolgreiche Arbeit des ATG, Trainerinnen und Trainer. *Fotos: Florian Fußenegger, Lex Karely*



Anna-Lena Kraxner

## Int. Salamunov Memorial Maribor

Fast schon traditionell beenden unsere Gerätturnerinnen und -turner ihre Frühjahrssaison beim internationalen Salamunov Memorial in Maribor. Anna-Lena Kraxner und Anna Hensitska knüpfen an ihre Erfolge bei der Staatsmeisterschaft an und qualifizieren sich für das Sprungfinale der Elite bzw. Juniorinnen. Die Delegation aus Emma Roveda, Sia Jakse, Maja Engelsman, Anna Hensitska, Miriam Pfeiffer, Mara Baumgartner und Anna-Lena Kraxner präsentierte sich in Summe solide im Mittelfeld eines starken internationalen Teilnehmerfeldes. Mit 5 Gerätefinale starteten unsere Turnerinnen und Turner in den Final-

tag - die Bilanz: 4 vierte, denkbar knappe Plätze und einen 8. Platz in einem starken internationalen Teilnehmerfeld brachten David Krammer, Anna Hensitska und Anna-Lena Kraxner mit zurück nach Graz. David: Pferd, Ringe und Sprung 4. Platz Youth category; Anna: 4. Platz Sprung Juniors, hier entschied



der Tie-Break über den dritten Platz; Anna-Lena: Sprung 8. Platz in ihrem ersten internationalen Elite-Finale.



David Krammer

# Turn10 B+ – Jahresbericht 2025/26

Die Turn10 B+ Mannschaft des Allgemeinen Turnverein Graz blickt auf eine äußerst erfolgreiche, intensive und ereignisreiche Saison 2025/26 zurück. Unsere Trainingsgruppe bestand aus insgesamt 20 Turnerinnen. Besonders erfreulich war, dass wir sechs neue Turnerinnen in unserer Gruppe begrüßen durften, die sich rasch integrierten und bereits große Fortschritte machten. Gleichzeitig



konnten sechs Turnerinnen aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen in die Oberstufe aufsteigen. Dieser Schritt bestätigt die erfolgreiche Nachwuchsarbeit innerhalb des ATG und macht uns als Trainerteam besonders stolz. Trainiert wurde während des gesamten Schuljahres drei Mal pro Woche für jeweils zwei Stunden. Trotz Schule, Prüfungen und zahlreicher weiterer Verpflichtungen lag die durchschnittliche Trainingsanwesenheit bei rund 80 %. Viele Turnerinnen erreichten sogar eine Anwesenheit von über 95 %.

## Ostertrainingslager

Ein besonderes Highlight der Saison war unser Ostertrainingslager. Die intensive Trainingszeit wurde genutzt, um neue Elemente zu erlernen, Übungen zu perfektionieren und die Wettkampfprogramme gezielt vorzubereiten. Trotz der hohen körperlichen Belastung überzeugten

alle Turnerinnen mit großem Einsatz, Disziplin und bemerkenswertem Durchhaltevermögen! Beim abschließenden internen Wettkampf erzielten Nell Maierhofer und Greta Hoyer mit jeweils 95,50 Punkten die höchste Wertung. Mavie Maierhofer folgte mit 92,25 Punkten auf Rang drei.

## Girls Cup

Beim Girls Cup konnten unsere Turnerinnen ihre Leistungen erneut steigern und wichtige Wettkampferfahrung sammeln. Viele präsentierten sauber geturnte Übungen und bestätigten ihre positive Entwicklung.

## Landesmeisterschaft

Der Höhepunkt der Saison waren die Landesmeisterschaften in Kapfenberg. Unsere Turnerinnen präsentierten sich hervorragend und erzielten beeindruckende Ergebnisse. Die Bilanz: 3 Einzel-Landesmeisterinne, 1 Team-Landesmeistertitel, 1 Vize-Landesmeistertitel, 1 Bronzemedaille im Team sowie zahlreiche weitere Top-10-Platzierungen. Die Einzel-Landesmeistertitel gingen an Mavie Maierhofer (AK 11), Greta Hoyer (AK 12) und Nell Maierhofer (AK 13). Auch in den Mannschaftsbewerben war die Turn10 B+ Gruppe äußerst erfolgreich. Das Team ATG4+ gewann den Landesmeistertitel in der AK 13. Die Mannschaft ATG2 erreichte in der AK 14 die Silbermedaille und ATG7+ gewann Bronze in der AK 11 Basis.



## Power Duo Challenge

Den Abschluss der Wettkampfsaison bildete die Krieglacher Power Duo Challenge. Mit 13 Turnerinnen war der ATG stark vertreten und durfte sich über vier Podestplätze freuen. Anna Ertl gewann die AK 12 Basis mit 92,833 Punkten. Lauren Rainer belegte den zweiten Platz und sorgte gemeinsam mit Anna für einen ATG-Doppelsieg. Lilly Mitteregger erreichte



den dritten Platz in der AK 13 Basis. Mira Ziller verpasste mit Rang vier das Podest nur knapp. Neben den sportlichen Erfolgen war vor allem die persönliche Entwicklung jeder einzelnen Turnerin besonders erfreulich. Neue Elemente wurden erlernt, bestehende Übungen verbessert und viele Turnerinnen konnten ihre Leistungen im Laufe des Jahres deutlich steigern. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Trainerinnen und Trainern für ihre großartige Unterstützung. Unser Dank gilt ebenso unseren KampfrichterInnen und den Eltern unserer Turnerinnen! Vor allem aber gilt unser Dank unseren Turnerinnen! Wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere gemeinsame Trainings, Wettkämpfe und unvergessliche Momente mit euch!

*Knauf*

# Int. ATG-Cup Rhythmische Gymnastik

Am 7. und 8. März 2026 fand der 19. Internationale ATG-Cup statt. In diesem Jahr nahmen über 200 Gymnastinnen aus Kroatien, der Tschechischen Republik, Bulgarien, Portugal, Slowenien, Polen und Österreich an diesem Wettkampf teil. Das Turnier ist mittlerweile ein traditionelles Fest der Rhythmischen Gymnastik!

Die eigenen Athletinnen vom ATG glänzten mit einer herausragenden Bilanz von 16 Gold-, 12 Silber- und 10 Bronzemedailen! Ein großer Dank gilt allen Eltern und Sponsoren, die maßgeblich zur Organisation und erfolgreichen Durchführung des Turniers beigetragen haben!



# Bundesmeisterschaft Rhythmische Gymnastik



Am 9. Mai 2026 wurden die Österreichischen Bundesmeisterschaften in Salzburg, im Sportzentrum Mitte, ausgetragen. Hier krönte sich Anna Kratzer mit einer herausragenden Leistung zur Österreichi-

schen Bundesmeisterin 2026! Auch in den weiteren Platzierungen der Allgemeinen Klasse und der Allgemeinen Juniorinnenklasse zeigten die ATG-Athletinnen ihr großes Potenzial auf nationaler Ebene. In der Allgemeinen Klasse belegte Laura Zetikova den 16. Platz. In der

Ergebnisse: Britta Döhrn (4. Platz), Helena Hovhannisyan (7. Platz), Laura Spath-Rabold (12. Platz), Milica Cato (15. Platz), Emma Pisu (22. Platz) und Polina Peheta (27. Platz).



Anna Kratzer

Allgemeinen Juniorinnenklasse erreichten die Nachwuchstalente hervorragende



# Europameisterschaft in Bulgarien

Es war ein ganz besonderer Moment für uns!

Von 27. bis 31. Mai 2026 fand die Europameisterschaft in Varna, Bulgarien, statt. Sophia Nowak konnte sich als Juniorin mit dem Ball für diesen bedeutenden Wettkampf qualifizieren und mit einer beeindruckenden Leistung glänzen!

Gemeinsam mit Elina Locker aus Vorarlberg bildete sie ein starkes Team. Mit großem Einsatz, Leidenschaft und Können präsentierten sich die beiden hervorragend und erreichten einen beachtlichen Platz im starken Mittelfeld unter internationalen Teilnehmerinnen. Wir sind unendlich stolz auf Sophia und ihre großartige Entwicklung! Ihr Fleiß, ihre Disziplin und ihre Leidenschaft für den Sport haben sich einmal mehr ausgezahlt!

Für ihren weiteren Weg wünschen wir Sophia von Herzen alles Gute, viele weitere Erfolge, unvergessliche Erfahrungen

und noch viele schöne Momente im österreichischen Nationalteam!



Sophia Celine Nowak

# Internationale Wettkämpfe

Seit Beginn des Jahres nahmen die Athletinnen des ATG an mehreren renommierten internationalen Turnieren in Ungarn, Slowenien, Kroatien, Italien und Österreich teil. Dabei zeigten die Sportlerinnen eine deutliche Weiterentwicklung sowie starke Leistungen und konnten in allen Altersklassen zahlreiche Gold-, Silber- und Bronzemedallien gewinnen.



# Österreichische Jugendmeisterschaft Graz

Am 13. und 14. Juni 2026 wurden in Graz die 54. Österreichischen Jugendmeisterschaften ausgetragen. Das Team Steiermark erreichte dabei den hervorragenden 3. Platz in der Kategorie Jugend 4. In der Klasse Jugend 1 belegte Cora Emmer im Mehrkampf den 8. Platz und qualifizierte sich für das Ball-Finale, wo sie nach einem bedauerlichen Fehler den 6. Platz belegte. Sylvie Will erreichte



Amal Nadarevic

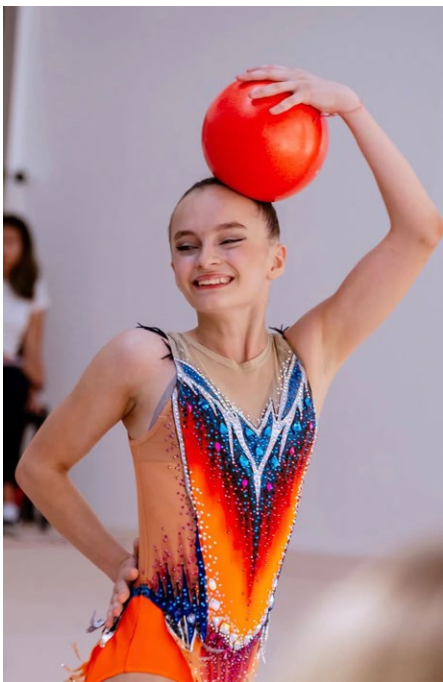
den 15. Platz im Mehrkampf in der Jugend 2. In der Jugend 3 zeigten die ATG-Turnerinnen starke Leistungen: Sofija Ploj belegte den 6. Platz im Mehrkampf und qualifizierte sich für die Gerätefinali, wo sie den 6. Platz mit dem Ball und den 7. Platz mit den Keulen erreichte. Amal



Nadarevic (12. Platz im Mehrkampf) zog ebenfalls in das Ball-Finale ein und belegte dort den 8. Platz. Isabella Fonferek erreichte den 20. Platz. In der Kategorie Jugend 4 belegte Clara Hofer den 10., Ylvi Lesiak-Schwingenschuh den 14. und Valentina Pichler den 19. Platz.



## Staatsmeisterschaft Wien

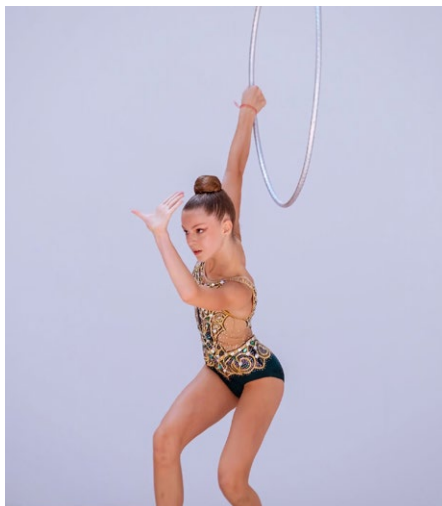


Erika Ivanova

Medaillen – 1 x Silber und 3 x Bronze. Somit durfte sie sich über insgesamt fünf Medaillen bei diesen Staatsmeisterschaften freuen!

Im Team mit Lisa Csekö, die im Mehrkampf den 14. Platz belegte, erreichten unsere beiden Juniorinnen einen starken 4. Platz in der Teamwertung.

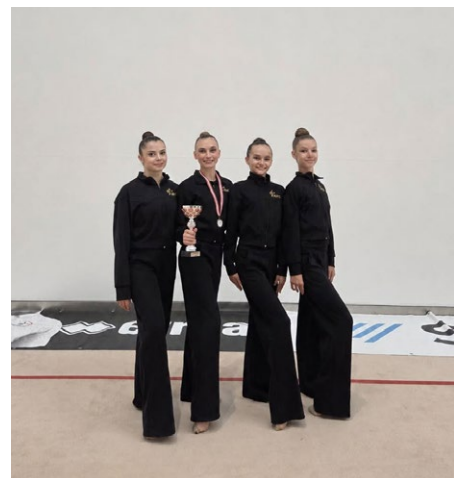
In der Eliteklasse belegte Olivia Maitz, die ihre sportliche Karriere mit diesem Wettkampf beendete, den 15. Platz und erreichte in der Teamwertung Rang 5. Leider konnten unsere Elite-Gymnastinnen,



Lisa Csekö

Unser letzter Stopp vor den Sommerferien führte uns nach Wien zu den Staatsmeisterschaften der Juniorinnen und der Elite, inklusive Teamwertung.

Sophia Nowak zeigte eine herausragende Leistung und erreichte den 3. Platz. Sie qualifizierte sich für alle vier Finaldurchgänge und gewann dabei insgesamt vier



die Steirische Landesmeisterin Mishel Ivanova sowie Vasja Pascha aufgrund ihrer nicht-österreichischen Staatsbürgerschaft nicht teilnehmen.

Auch die Jugendmeisterin des vergangenen Jahres, Erika Ivanova, zeigte eine starke Leistung: In ihrem ersten Jahr in der Juniorinnenklasse belegte sie den 7. Platz und qualifizierte sich für drei Finali.

Wir blicken positiv nach vorne, freuen uns auf die wohlverdienten Sommerferien und starten im August mit neuer Energie und Motivation in die Vorbereitung auf die Gruppenmeisterschaften. Schöne Ferien!

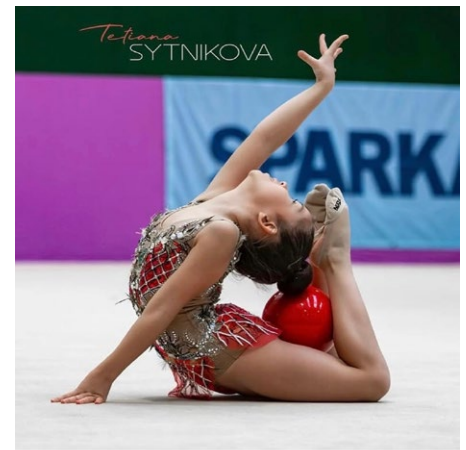
# Auswahl für das Nationalteam

Im vergangenen Dezember fand die offizielle Auswahl für die Nationalmannschaft statt. Dabei demonstrierten unsere jungen Nachwuchsathletinnen außergewöhnliches Talent sowie eine präzise Gerätetechnik. Das Trainerinnenteam zeigt sich überaus stolz über den jüngsten Erfolg: Für das laufende Jahr wurden gleich sechs der Athletinnen des ATG in den Nationalkader aufgenommen: Juniorinnen A Kader: Sophia Celine Nowak  
Juniorinnen B Kader: Erika Ivanova, Lisa Cseko und Flora Monsberger

Jugend 1: Cora Emma  
Jugend 3: Isabella Fonferek  
Die Athletinnen haben bereits an mehreren Trainingslagern in Wien teilgenommen. Bis zum Jahresende stehen



noch zwei weitere an.



Isabella Fonferek

# Steirische Landesmeisterschaft



Mishel Ivanova

Am Donnerstag, dem 14.05.2026, fanden die Steirischen Meisterschaften im Einzel- und Teambewerb im Raiffeisen Sportpark statt.

Wir sind unglaublich stolz auf unsere ATG-Gymnastinnen, die mit viel Fleiß, Disziplin und Freude diesen Sport ausüben, und wir freuen wir uns riesig über die hervorragenden Erfolge unseres Teams:

- 12 Goldmedaillen
- 5 Silbermedaillen
- 5 Bronzemedailen

Der Titel „Steirische Meisterin 2026“ ging an Mishel Ivanova, bei den Juniorinnen durfte sich Sophia Nowak über den Meistertitel freuen.



## Weitere Top-Platzierungen:

Elite: 3. Platz Olivia Maitz, 4. Platz Vasylyna Pasha

Juniorinnen: 2. Platz Erika Ivanova, 3. Platz Lisa Cseko

Jugend 2: 2. Platz Sylvie Will

Jugend 3: 1. Platz Amal Nadarevic, 2. Platz Sofija Ploj, 3. Platz Isabella Fonferek, 4. Platz Talia Asker

Jugend 4: 2. Platz Clara Hofer, 3. Platz Ylvi Lesiak-Schwingenschuh, 4. Platz Valentina Pichler

Kinder 1: 1. Platz Emilia Harlander, 2. Platz Lara Merovci, 4. Platz Sofia Ritz

Kinder 2: 1. Platz Valentina Baumann, 2. Platz Ines Nadarevic

Allgemeine Klasse: 1. Platz Anna Kratzer

Allg. Juniorinnen: 1. Platz Britta Döhrn, 3. Platz Helena Hovhannisyan

Teamwertungen - Elite: 1. Platz / Juniorinnen: 1. Platz / Jugend 3: 1. Platz / Jugend 4: 1. Platz



# Kurzbahnstaatsmeisterschaften 2025

Vor allem bei den Staatsmeisterschaften im Winter auf der Kurzbahn konnten die Schwimmer:innen des AT Graz mit ausgezeichneten Leistungen in den Einzelbewerben und vor allem bei den Staffeln überzeugen.

Besonders hervorzuheben ist von den vier Staffel-Medaillen in der Allgemeinen Klasse der Sieg der 4x50m Lagen Herren-Staffel. Aber auch vier Einzelmedaillen und unzählige Bestzeiten



1. Platz 4x50m Lagen Herren (Arion Ziampras, Boyu Wang, Franz Pühringer, Oscar Dexl)

3. Platz 4x50m Lagen Mixed (Arion Ziampras, Boyu Wang, Edith Grieser, Emma Dexl)

3. Platz 4x50m Freistil Mixed (Oscar Dexl, Stefan Pilhatsch, Lena Wieser, Emma Dexl)

3. Platz 4x50m Freistil Herren (Oscar Dexl, Franz Pühringer, Stefan Pilhatsch, Arion Ziampras)

1. Platz 200m Brust Martin Landgraf

2. Platz 200m Lagen Arion Ziampras

3. Platz 100m Brust Boyu Wang

3. Platz 200m Rücken Arion Ziampras

zeigen dass in der Vorbereitung gut trainiert wurde und führen zu einem der besten Ergebnisse der letzten Jahre.

*Steiner*



## Steirische Meisterschaft (Kurz- und Langbahn)

Mit 29 Landesmeistertiteln auf der Kurzbahn und 26 auf der Langbahn konnten unsere SchwimmerInnen knapp zwei Drittel aller Titel in diesem Jahr in der Steiermark für den ATG gewinnen. Dabei wurden 14 von insgesamt 16 Staffeln gewonnen und

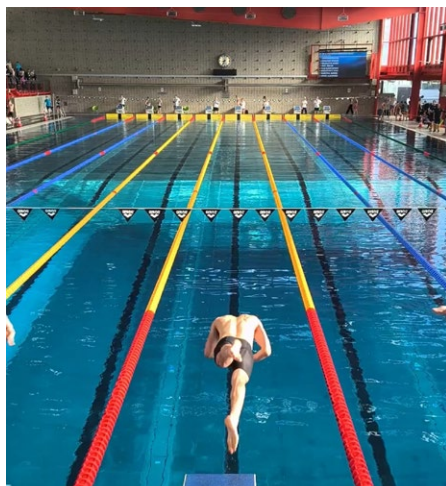
somit eindrucksvoll bewiesen wie breit aufgestellt der Schwimmkader des ATG derzeit ist. Außerdem gelang es den SchwimmerInnen das erste Mal ein komplettes Podest eines Staffelbewerbes nur mit ATG Staffeln zu füllen!



## Staatsmeisterschaft 2026 (Langbahn) Wien

Auch bei den Meisterschaften auf der Langbahn in Wien durfte wieder gejubelt werden. Mit einer weiteren Staffelmanche, einer Einzelmedaille und dem einen oder anderen knapp verpassten Limit für die Europameisterschaft war die Motivation für die restliche Saison nach diesem Wochenende besonders hoch.

2. Platz 200m Rücken Arion Ziampras  
3. Platz 4x100 Lagen Herren (Arion Ziampras, Boyu Wang, Franz Pühringer, Oscar Dexl)



Oscar Dexl



## Steir. Meister 2026 Kurzbahn

4x100 Lagen Herren

4x100 Lagen Mixed

4x100 Lagen Damen

4x100 Freistil Herren

4x100 Freistil Damen

4x100 Freistil Mixed

4x200 Freistil Herren

4x200 Freistil Damen

Emma Dexl (50m Rücken)

Oscar Dexl (50m Freistil, 100m Freistil)

Amelie Goriup (100m Lagen, 200m Freistil, 100m Freistil)

Edith Grießer (50m Schmetterling)

Franz Pühringer (50m Schmetterling, 100m Schmetterling)

Sebastian Pyrek (1500m Freistil, 400m Freistil, 200m Freistil)

Boyu Wang (50m Brust, 100m Lagen, 200m Brust, 100m Brust)

Arion Ziampras (400m Lagen, 200m Rücken, 100m Rücken, 50m Rücken, 200m Lagen)

## Steir. Meister 2026 Langbahn

4x100 Lagen Herren

4x100 Lagen Mixed

4x100 Freistil Herren

4x100 Freistil Damen

4x100 Freistil Mixed

4x200 Freistil Herren

Emma Dexl (50m Freistil, 100m Rücken, 100m Freistil)

Oscar Dexl (50m Freistil, 100m Freistil)

Amelie Goriup (200m Freistil)

Martin Landgraf (200m Brust)

Stefan Pilhatsch (50m Schmetterling)

Sebastian Pyrek (400m Freistil, 800m Freistil)

Boyu Wang (50m Brust, 100m Brust)

Arion Ziampras (400m Lagen, 200m Rücken, 1500m Freistil, 100m Schmetterling, 200m Schmetterling, 100m Rücken, 200m Freistil, 200m Lagen)

## Steirische Rekorde

Arion Ziampras

Kurzbahn

100 Rücken – 0:54,22

200 Rücken – 1:57,57

200 Lagen – 2:02,00

400 Lagen – 4:25,94

Langbahn

100 Rücken – 0:57,11

200 Rücken – 2:03,41

Staffel

Kurzbahn

4x200 Freistil – 7:38,26 (Martin, Sebastian, Franz, Arion)

4x50 Lagen – 1:38,26 (Arion, Boyu, Franz, Oscar)

4x100 Lagen – 3:44,16 (Arion, Martin, Franz, Oscar)

Langbahn

4x50 Freistil - 1:39,70 (Arion, Franz, Martin, Jan)

4x50 Lagen – 1:48,36 (Arion, Martin, Franz, Jan)

4x100 Lagen - 3:45,17 (Arion, Boyu, Franz, Oscar)



# AGG World Cup Armenien

Von 26. bis 29. März 2026 fand der erste Weltcup der Saison 2026 in Armenien statt. Die ATG Tanzfabrik war dort mit acht Gymnastinnen vertreten und konnte einen großartigen Erfolg feiern: Das Team Tanzfabrik AUT erreichte das Finale – ein beeindruckendes Resultat, auf das wir

unglaublich stolz sind! Auch unsere Kampfrichterin Viktoria Chanterie zeigte sich begeistert von dem starken Auftritt und dem unermüdlichen Einsatz unserer Gymnastinnen. Das nächste wichtige Highlight der Saison ist die Europameisterschaft in



Samokov (Bulgarien).

Ein weiterer besonderer Moment war das Trainerjubiläum von Pascal Chanterie. Die Feier fand in einer außergewöhnlichen sowie herzlichen Atmosphäre statt und rundete diesen erfolgreichen Wettkampf perfekt ab.

Wir gratulieren allen Sportlerinnen und dem gesamten Team von Herzen und blicken voller Vorfreude auf die kommenden Herausforderungen!

## Nachruf - Heimo Reinitzer verstorben



Reinitzer war ein ganz besonderer Athlet! Er war nicht nur zehnfacher Österreichischer Meister im Diskuswurf und Kugelstoß (1963-1972)

sondern hatte sich außerdem mit seiner, damals in Graz aufgestellten, Leistung (1971) an die Spitze der Steirischen Bestenliste gesetzt, hielt 10 Jahre den Österreichischen Rekord im Diskuswurf und ist seit (bald) 55 Jahren, mit seinen 62,86m Steirischer Rekordhalter und einer der besten Diskuswerfer Österreichs (Platz 5 der ewigen Bestenliste)! Reinitzer war nicht nur national einer der Besten. Er nahm an den Studenten-Weltmeisterschaften (1965), heute auch

als Universiade bekannt, teil. Dort belegte er den 6. Platz und konnte schon beweisen, dass er in seiner Altersklasse ein international würdiger Gegner war. Darauf folgten zwei Europameisterschaften, in Budapest (1966) und in Helsinki (1971). In Budapest wie auch in Helsinki erreichte er die Finali und errang schlussendlich den 10. Platz. 1968 (Mexiko-City) und 1972 (München) nahm er an den Olympischen Spielen teil, wo er leider jeweils in den Qualifikationen hängen blieb. Neben seinen sportlichen Leistungen war er auch ein herausragender Akademiker. Er hatte Germanistik, Geschichte und Philosophie an der Karl-Franzens-Universität Graz studiert und 1967 mit einer Arbeit zur Literaturkritik im Mittelalter promoviert. Von 1964 bis 1966 war er wissenschaftliche Hilfskraft am Germanistik-Institut der Universität Graz, in den beiden Folgejahren

wissenschaftlicher Assistent an den Universitäten Graz, Köln und Hamburg. 1971 folgte die Ernennung zum Wissenschaftlichen Oberrat an der Universität Hamburg. 1979 übernahm Heimo Reinitzer die wissenschaftliche Leitung des 1930 gegründeten Deutschen Bibelarchivs zur Erforschung der Wirkungsgeschichte der Bibel. Von 2010 bis 2025 war er Geschäftsführer der Hamburgischen Stiftung für Wissenschaften, Entwicklung und Kultur Helmut und Hannelore Greve. 1976 erhielt Heimo Reinitzer den Förderpreis der Theodor-Körner-Stiftung Wien, 1979 den Joachim-Jungius-Preis der Joachim-Jungius-Gesellschaft der Wissenschaften Hamburg und 1993 das Große Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Im Januar 2006 wurde Reinitzer zum ersten Präsidenten der Akademie der Wissenschaften in Hamburg gewählt. *Touré*

**pfotencheck.com**  
*Mein Urlaub mit Hund...*

© Davide Angelini - stock.adobe.com

**Finde jetzt den  
Traumurlaub für dich  
und deinen Hund!**

Visit us on



## WIE SICH GUT GESCHÜTZT ANFÜHLT.

*Unser umfassender Schutz  
in allen Lebensbereichen,  
von Österreichs meistempfohlener  
Versicherung.*

**[grawe.at/meistempfohlen](https://grawe.at/meistempfohlen)**



**GRAWE**

Die *meistempfohlene*  
Versicherung Österreichs.

\* Alljährlich werden in einer unabhängigen, österreichweiten Studie 8.000 Kund:innen von Versicherungen und Banken zu ihrer Zufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft befragt. Auch 2026 wird die GRAWE für ihre besondere Kundenorientierung ausgezeichnet: In der Kategorie „Versicherungen bundesweit“ belegten wir in der Gesamtwertung der Jahre 2017–2026 klar den 1. Platz! Details: [grawe.at/meistempfohlen](https://grawe.at/meistempfohlen)

# Saisonbericht Leichtathletik

Die Saison 2026 startete für die Leichtathlet/innen mit der Hallensaison. Die Masters legten bei den Steirischen Meisterschaften am 18.01.2026 los und überzeugten mit Top-Leistungen. Günter Kaspar gewann den Titel im Kugelstoßen in seiner Altersklasse (M60/65) mit 12,06m. Müller tat es ihm in der Altersklasse der M80 gleich, wo er



die 3kg-Kugel auf 10,10m stieß. Die Steirischen Meisterschaften der AK fielen dieses Jahr leider aus, sodass es keine Hallenmeister im Kugelstoß für den ATG gab. Dafür ging es gleich zum Steirischen/Österreichischen Winterwurf, wo der ATG souverän abräumte. Touré holte in gewohnter Weise Gold im Diskuswurf und setzte ihre Serie als einzige Winterwurfmeisterin im Diskusbewerb, in der Steiermark wie auch in Österreich, fort. Kamensek holte sich bei den Steirischen Meisterschaften alle Goldmedaillen ab und zwei Mal Bronze bei den Österreichischen Winterwurfmeisterschaften mit persönlicher Bestzeit im Hammerwurf (47,93m). Die zweite Bronzemedaille holte er im Diskuswurf. Die Masters blieben auch nicht untätig und schlugen Ende März bei der Masters-EM in Torun/Polen zu. Klaus

Müller gewann an ersten Tag den Titel in der M80 im Speerwurf. Ende Juni ging es dann zu den Steirischen Meisterschaften AK, wo der ATG in den Disziplinen Diskus und Kugel wieder ordentlich abräumen konnte. Im Kugelstoß holten sich Djeneba Touré und Lina Meseric jeweils Gold und Silber. Bei den Männern taten es ihnen Kaspar und Kamensek gleich. Letzterer sicherte sich mit 43,97m den Hammerwurf titel. Touré



## Staatsmeisterschaft Leichtathletik Innsbruck

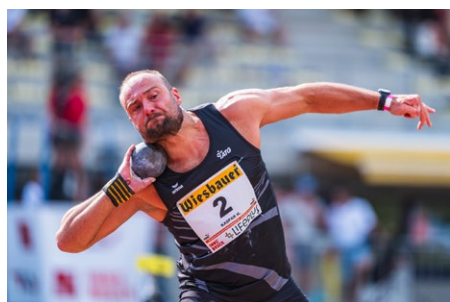
Die Österreichischen Staatsmeisterschaften gingen am Samstag, 25. Juli, und Sonntag, 26. Juli, in Innsbruck über die Bühne. Für die Athletinnen und Athleten stand an diesem Wochenende besonders viel auf dem Spiel: Es war die allerletzte Chance, das begehrte Ticket für die Europameisterschaften in Birmingham zu lösen. Dementsprechend hoch war die Leistungsdichte und die Spannung auf den Rängen.

Allen voran setzte Djeneba Touré ihre beeindruckende Siegesserie fort: Seit 2018 sicherte sich die Steirerin lückenlos in jedem Jahr den

Staatsmeistertitel im Diskuswurf – und auch heuer war sie nicht zu stoppen. Mit einer bärenstarken und konstanten Serie voller Würfe über die 50-Meter-Marke krönte sie sich mit hervorragenden 52,52 Metern verdient zur neuen und alten Goldmedaillengewinnerin. Einen ebenso grandiosen Wettkampf lieferte David Kamensek ab. Im Hammerwurf sicherte er sich mit dem 7,26 kg schweren Gerät und einer Weite von 46,05 Metern glänzend die Silbermedaille und damit den Vizestaatsmeistertitel. Dass er zu den vielseitigsten Werfern gehört, bewies er zudem im Kugelstoßen, wo er

mit starken 13,39 Metern auf dem soliden 5. Platz landete, nachdem er zuvor bereits im Diskuswurf den 5. Rang belegt hatte.

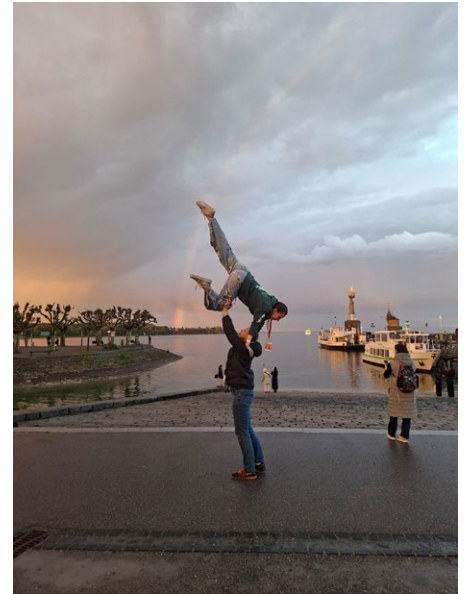
Für ein weiteres Edelmetall im steirischen Lager sorgte Heimo Kaspar: Im Kugelstoßen bewies er Nervenstärke, stieß die Kugel auf 14,19 Meter und holte sich damit verdient die Bronzemedaille. Abgerundet wurde seine starke Gesamtleistung durch einen hervorragenden 6. Platz im Diskuswurf mit einer Weite von 43,25 Metern. Der ATG kann stolz auf ein gelungenes Meisterschaftswochenende zurückblicken.



# Badisches Landesturnfest Konstanz

Die Teilnahme an Turnfesten bei unseren Nachbarn in Deutschland hat für die Trainingsgruppe Sportakrobatik Erwachsene des ATG eine lange Tradition! Heuer war der Weg ein weiter, denn er führte uns an den Bodensee, genauer gesagt nach Konstanz. Die Besonderheit des diesjährigen Badischen Landesturnfestes war, dass es in zwei Staaten stattfand, denn Teile der Bewerbe sowie des Rahmenprogramms wurden in der Schweiz ausgetragen. Trotz in Summe vieler Stunden Autofahrt, inklusive zahlreicher Baustellen sowie unzählbarer Kreisverkehre, und mit Regen und Wind nicht ganz

die während der Zeit ihres Auslandssemesters mit vollem Einsatz und viel Motivation bei uns mittrainiert und sich im Nu in die Gruppe eingefügt hatte! Vielen Dank für alles, liebe Taja, es war eine tolle Zeit mit dir und wir werden dich wirklich vermissen! Beim Turner-Gruppen-Wettkampf traten wir in der Kategorie TGW Erwachsene 18+ wie auch schon in den Jahren zuvor im Tanzen, im Turnen und als messbare Disziplin im Medizinballwerfen an. Leider waren beide Übungen nicht fehlerfrei, aber dennoch überwiegen in unseren Darbietungen die positiven Eindrücke und wir durften uns im Turnen erneut



war es außerdem, liebe bekannte Gesichter wiederzusehen, wie unter anderem unsere Katja Schmeißer, die uns während der Vorbereitung über viele Kilometer hinweg immer wieder mit zahlreichen Tipps, hilfreichen Rückmeldungen und ganz viel Motivation versorgt hatte! Turnfest schweißt zusammen! Einerseits uns



optimalem Wetter fehlten sicherlich nie: die gute Laune, das gemeinsame Lachen und die Freude am Dabeisein! Bis auf eine Veränderung entsprach unsere Mannschaft der des Vorjahres: Iris Arzt, Eva Kupplent, Karin Pongratz, Hannah Ramprecht und Klaus Stark, verstärkt durch Taia Schielinski,



über eine solide Achterwertung freuen!

Abseits des Wettkampfgeschehens verbrachten wir einige Zeit auf der Turnfestmeile, nahmen an diversen Challenges teil und waren wahrlich erstaunt darüber, dass sogar im Abfangen-Spielen kleine Wettkämpfe ausgetragen wurden. Andere Länder, andere Sitten...und Turnfest ist sowieso anders! ;-)

Aber wir nutzten die freie Zeit natürlich auch, um die wunderschöne Altstadt von Konstanz wie auch das kleine Städtchen Meersburg zu erkunden. Eine besondere Freude



als Trainingsgruppe, aber auch Turnmotivierte über Landesgrenzen hinweg – das hat auch dieses Badische Landesturnfest in Konstanz wieder ganz deutlich unterstrichen! Mit zahlreichen schönen Erinnerungen, viel positiver Energie und dem einen oder anderen Restbestand an Glitzer von der Party am letzten Abend fuhren wir wieder zurück nach Graz. ...und der Termin fürs nächste Turnfest ist auch schon notiert: 27. bis 30. Mai 2027 in Nürnberg.

*Kupplent*

# Sportakrobatik-KidsCup Wettkampf Krems

Am 7. März 2026 fand in Krems der erste KidsCup-Wettkampf dieser Saison für unsere Minis statt. Mit über 180 Sportler/innen war es gleichzeitig der bisher größte KidsCup-Wettkampf überhaupt! Der ATG war mit insgesamt acht Formationen und zwei Individualstarterinnen, bestehend aus rund 20 Kindern, stark vertreten.



In der Klasse Individual 6-7 erturnte Lina einen starken 2. Platz und konnte damit gleich beim ersten Wettkampf der Saison überzeugen. Auch unser Trio mit Emma, Anja und Valentina zeigte eine tolle Leistung und sicherte sich unter insgesamt 18 Formationen den 3. Platz. Nur knapp am Podest vorbei



schrämten Eva und Julie mit einem 4. Platz. Es fehlten ihnen lediglich 0,1 Punkte auf einen Stockerlplatz. Für viele unserer jüngsten Sportler/innen war es der erste Wettkampf der Saison, bei dem sie ihre trainierten Übungen erfolgreich präsentieren konnten!



## KidsCup Wettkampf Spittal a.d. Drau

Zum Abschluss der Saison stand für unsere Minis der KidsCup-Wettkampf am 27. Juli 2026 in Spital an der Drau am Programm. Mit viel Freude, Konzentration und Einsatz präsentierten sie großartige Kürren!

In der Klasse Kinder 2 erreichten Ilona Gashi und Lina Laibacher den 1. Platz. Auch unsere Kinder 1-Paare konnten tolle Ergebnisse feiern: Valentina Archan und Mia Reinhardt gewannen, Sophie König und Amy

Reinhardt freuten sich über den 2. Platz und Julie Tocev und Eva Stark belegten den 3. Platz. Unser Trio mit Valentina Raip, Anja Kahr und Emma Peterherr zeigte ebenfalls eine schöne Kür und wurde mit der Silbermedaille belohnt.

In der Klasse Individual 6-7 gewann Arina Pinkotheko vor Florian Stark. In der Klasse Individual 8-9 durfte sich Matilda Pregartner über den Sieg freuen. Diletta Melani belegte den 2.

Platz und Lea-Sophie Streicher den 3. Platz.

Wir sind sehr stolz auf unsere Minis und gratulieren allen herzlich zu ihren fantastischen Leistungen!



## Niederösterreichische Landesmeisterschaft

Am 23. und 24. Mai 2026 fanden in Amstetten die Offenen Niederösterreichischen Landesmeisterschaften der Sportakrobatik statt. Auch der



ATG war mit zahlreichen Formationen vertreten und zeigte in mehreren Wettkampfklassen starke Leistungen. Von Jugend 3 über Jugend 2 und



Jugend 1 bis hin zur Offenen Klasse 1 und Junioren 2 präsentierten unsere SportlerInnen schöne Übungen, mit viel Ausdruck und großen Einsatz. Besonders erfreulich waren mehrere Podestplätze: Die Formationen des ATG freuten sich über fünf 2. Plätze sowie einen 1. Platz.

Der Wettbewerb in Amstetten war damit ein gelungener Auftritt für unsere SportakrobatInnen und wir gratulieren allen herzlich zu ihren Leistungen!

## 6. Internationaler Grazer Acro Cup

Der 6. Internationale Grazer Acro Cup fand von 27. bis 29. März 2026 im Allgemeinen Turnverein Graz statt. Bereits zum sechsten Mal wurde dieses internationale Spitzensport-Event ausgetragen und erfreute sich erneut großer Beliebtheit!



Leo Breuer und Lorena Groznik Unger

Mit über 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus fünf Nationen sowie 24 teilnehmenden Vereinen verzeichnete der Bewerb einen neuen



Clara Mörth und Ercale della Pietra

Rekord. Noch nie zuvor waren so viele Vereine beim Grazer Acro Cup vertreten! Die hohe Teilnehmerzahl und das starke internationale Starterfeld unterstrichen die wachsende Bedeutung dieser Veranstaltung!

An den drei Wettkampftagen zeigten die Athletinnen und Athleten beeindruckende Leistungen auf hohem sportlichem Niveau! Zahlreiche spannende Wettkämpfe sorgten für Begeisterung bei Publikum, Betreuerinnen und Betreuern sowie den teilnehmenden Vereinen.



Lena Obernosterer und Daria Angerbauer

Der 6. Internationale Grazer Acro Cup war ein voller Erfolg und bestätigte seinen Stellenwert als bedeutende Veranstaltung im internationalen Sportakrobatik-Kalender. Besonders erfreulich waren die hervorragenden Ergebnisse der Athletinnen und Athleten des ATG, die mit großem Einsatz und starken Darbietungen überzeugten:

Gold für das Elite-Trio Katharina



Katharina Gallauner, Carina Angerbauer und Maja Pazolt

Gallauner, Maja Pazolt und Carina Angerbauer, Bronze für das Elite-Damenpaar Lena Obernosterer und Daria Angerbauer sowie für das Junioren-Mixpaar Leo Breuer und Lorena Groznik-Unger. Ebenfalls Gold erturnte Ercale della Pietra mit seiner Partnerin Clara Mörth bei den Jugend-Mixpaaren.

Abschließend möchten wir uns noch einmal bei allen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung bedanken sowie bei allen Volunteers, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre!

Save the date: 7th International Grazer Acro Cup – 22. bis 24. Jänner 2027



# Staatsmeisterschaft Sportakrobatik Wien

Am 13. und 14. Juni 2026 fanden die 29. Österreichischen Meisterschaften und die Staatsmeisterschaften der Sportakrobatik in Wien in der neuen Sportarena statt. Die Bilanz für den ATG kann sich sehen lassen: 2x Staatsmeister, 12x Österreichischer Meister, 7x Österreichischer Vizemeister!

So erfolgreich beendeten die Sportakrobat/innen des ATG die österreichische Wettkampfsaison. Ein herausragendes Ergebnis, welches die starken Leistungen der Athlet/innen über die gesamte Wettkampfsaison widerspiegelt!

## Elite W3:

Maja Pazolt, Carina Angerbauer, Katharina Gallauner - 3x Gold  
Elite W2:

**Daria Angerbauer**, Lena Obernosterer - 3x Gold

## Junioren 2 W3:

Charlotte Zündel, Hannah Klinkan, Emilia Fink - 3x Gold

## Junioren 2 W2:

Orelie Muhr, Alia Fischer - 2x Silber; 1x Bronze

Lea Karelly, Nora Breuer - 1x Bronze

## Junioren 2 MX2:

Lorena Groznik-Unger, Leo Breuer - 1x Gold; 2x Silber

## Jugend 1 W2:

Elina Bacher, Josephine Bernhardt - 1x Silber; 1x Bronze

## Jugend 2 W2:

Paula Kollreider, Emilia Mößler - 1x Silber

## Jugend 2 MX2:

Clara Mörth, Eracle della Pietra - 1x Gold

## Jugend 3 W3:

Hana Karic, Flora Kollreider, Katharina Novak - 1x Gold

Ronja Überer, Marie Berger, Alina Boric - 1x Bronze

## Jugend 3 W2:

Sophie Berger, Lisa Rubinigg - 1x Silber

Kira Pikhotenko, Gwendolyn Daum - 1x Bronze

## Offene 1 W2:

Chiara Köldorfer, Amelie Jurek - 1x Gold

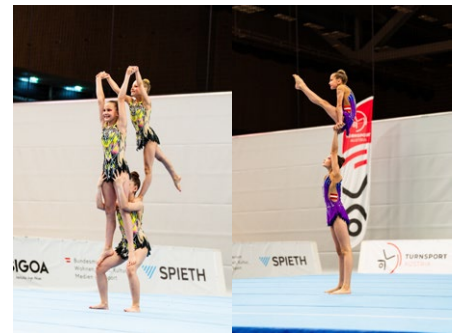
Lucija Paic, Lina Striedinger - 4. Platz

## Offene 2 MX2:

Klaus Stark, Eva Kupplent - 1x Gold

## Offene 2 W2:

Iris Arzt, Taja Schielinski - 5. Platz



Fotos: Lex Karelly



# World Cup & Acro Cup Belgien 2026



Für zwei Sportakrobatik-Eliteformationen des ATG ging es von 8. bis 13. April 2026 zu einem renommierten internationalen Acro & Welt Cup nach Puurs (Belgien). Für das Trio Katharina Gallauner, Carina Angerbauer und Maja Pazolt war es der erste internationale Wettkampf der Saison 2025/2026 und galt somit als Möglichkeit, im heurigen Teilnehmerfeld der Weltcupteams erste Erfahrungen zu sammeln. Für das Damenpaar Lena Obernosterer und Daria Angerbauer war es bereits der zweite internationale Acro Cup in der Klasse Seniors nach nur vier Monaten gemeinsamen Training.

Nach einem souveränen Podiumstraining war die Freude auf den Wett-

kampf und die Qualifikationsküren sehr groß. Das Trio schaffte es mit einer herausragenden Performance ihrer Tempokür mit 27.370 Punkten auf Platz 8. Leider schlich sich jedoch bei der Balancekür ein kleiner Fehler ein und das Trio landete gesamt auf Platz 10, was nicht für einen Finaleinzug reichte.



Das Damenpaar konnte sowohl in der Tempo- als auch in der Balancedisziplin eine solide Leistung abrufen und landete mit den Qualifikationsküren jeweils auf dem 3. Platz. Am Sonntag

bestritten die beiden als letzte Formation in ihrer Kategorie das Finale. Lena und Daria schafften es mit einer hervorragenden Performance und 26.180 Punkten die Goldmedaille für Österreich zu holen. Ein großartiger Erfolg nach dieser kurzen gemeinsamen Trainingszeit!



Beide Teams bewiesen, auf internationaler Ebene unter den Top 10 Formationen mitspielen zu können! Somit war es ein optimaler Start in die Wettkampfsaison und eine gute Vorbereitung auf weitere internationale Acro- und Weltcups. Dieser Wettkampf in Belgien zeigte eindrucksvoll, dass die Sportakrobatinnen des ATG auf dem richtigen Weg sind – mit viel Potenzial, Teamgeist und Motivation für die kommenden Herausforderungen!

## Kärntner Landesmeisterschaft Sportakrobatik

Am 9. und 10. Mai 2026 fanden in Spittal an der Drau die Kärntner Landesmeisterschaften der Sportakrobatik statt. Zu diesem Wettkampf reisten alle Wettkampfklassen des ATG an: von Jugend 3 und Jugend 2 über Jugend 1 und die Offenen Klassen bis hin zu den Junioren und Seniors. Die Sportlerinnen und Sportler des ATG überzeugten mit starken Leistungen und konnten zahlreiche Podestplätze erreichen. Mit ihren erfolgreichen Übungen bewiesen sie ihr Können und sorgten für ein hervorragendes Gesamtergebnis! Der Wettkampf in Kärnten war somit

ein gelungener Auftritt der Sportakrobat/innen und wir gratulieren herzlich zu ihren Leistungen!



# World Cup & Acro Cup Bulgarien 2026

Von 29. bis 31. Mai 2026 fand in Burgas, Bulgarien, ein Weltcup der Sportakrobatik statt. Gleichzeitig wurde dort der Burgas International Acro Cup ausgetragen. Drei Formationen des Allgemeinen Turnverein Graz vertraten Österreich bei diesen Wettkämpfen.

Für das neu formierte Senioren-Damenpaar Daria Angerbauer und Lena Obernosterer stand in der



Arena Burgas ein ganz besonderer Meilenstein auf dem Programm: Ihr allererster gemeinsamer Auftritt auf der Weltcup-Bühne. Die Athletinnen zeigten von Beginn an Nervenstärke und betraten die Fläche mit großem Selbstbewusstsein. Der Lohn für die starke Premieren-Leistung: der Einzug ins Finale, wo sich die beiden den hervorragenden 6. Platz sicherten. Ebenfalls an den Start ging die Damengruppe mit Carina Angerbauer, Katharina Gallauer und Maja



Pazolt. In einem dichten und stark besetzten Teilnehmerfeld zeigten die drei Athletinnen zwei ausdrucksstarke Küren und erturnten am Ende einen soliden 12. Platz.

Parallel zum Weltcup-Geschehen ging beim Burgas International Acro Cup die Damengruppe bestehend aus Charlotte Zündel, Emilia Fink und Hannah Klinkan auf die Matte. Mit einem starken 8. Platz verpassten die Drei den Einzug in das Finale nur knapp.



## Valencia Acro Cup

Beim Acro Cup 2026 in Valencia konnten wir als ATG gleich zwei großartige Erfolge feiern! Unsere Elite-Starterinnen Lena und Daria sowie wir, Emilia, Hannah und Charlotte, die als Juniorinnen-Trio an den Start gingen, gewannen jeweils Silber in ihren Kategorien. Gemeinsam freuten wir uns riesig über diese tollen Ergebnisse und darüber, unseren Verein international vertreten zu dürfen!

Schon die Reise nach Spanien war für uns etwas ganz Besonderes. Wir waren gespannt auf den Wettkampf und darauf, uns mit Sportakrobatinnen aus vielen verschiedenen Ländern zu messen.

Vor unseren Übungen waren wir

alle sehr aufgeregt. Nach vielen Wochen intensiven Trainings wollten wir zeigen, was wir können. Als wir auf der Wettkampffläche standen, versuchten wir, die Nervosität zu vergessen und unsere Übungen mit voller Konzentration und viel Freude zu präsentieren.

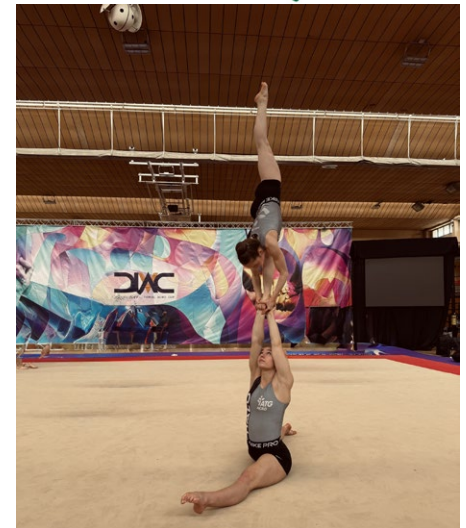
Nach unseren Auftritten begann das spannende Warten auf die Ergebnisse. Als schließlich feststand, dass sowohl Lena und Daria bei den Seniors als auch wir als Juniorinnen-Trio die Silbermedaille gewonnen hatten, war die Freude riesig! Wir waren unglaublich stolz, dass sich unser Einsatz und das harte Training auszahlt hatten!

Neben dem sportlichen Erfolg war die

Zeit in Valencia generell ein unvergessliches Erlebnis! Wir konnten viele beeindruckende Übungen sehen, neue Erfahrungen sammeln und als Team viele schöne Momente miteinander verbringen.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Trainerinnen und Trainer sowie an unsere Familien, die uns immer unterstützt und an uns geglaubt haben! Die beiden Silbermedaillen sind ein toller Erfolg für unseren Verein und motivieren uns, auch in Zukunft weiterhin hart zu trainieren!

*Emilia, Hannah, Charlotte*



## Steirische Landesmeisterschaft

Heuer fanden die Offenen Steirischen Landesmeisterschaften der Sportakrobatik am 18. und 19. April 2026 statt. Von den jüngsten Nachwuchsklassen bis hin zur Elite war unser Verein in zahlreichen Kategorien vertreten. Besonders freute uns, dass wir den Wettkampf selbst ausrichten durften. Dank der großartigen Unterstützung aller Helferinnen und Helfer verlief die Veranstaltung mit über 300 Athlet/innen aus neun Vereinen reibungslos und wurde zu einem rundum gelungenen Wettkampf! Wir sind unglaublich stolz auf all unsere Sportlerinnen und Sportler, die mit großem Einsatz, viel Disziplin und beeindruckenden Leistungen überzeugten! In nahezu allen Klassen konnten wir Podestplätze erzielen und zahlreiche Landesmeistertitel feiern – ein großartiger Erfolg für unseren Verein!

Bereits bei den Individualbewerben durfte gejubelt werden: Arina Pikhotenko gewann Gold in der Klasse Individual 6-7, Matilda Pregartner sicherte sich den Landesmeistertitel in der Kategorie Individual 8-9.

Auch unsere Nachwuchsformationen überzeugten auf ganzer Linie! Das Kinder-1-Trio mit Emma Peterherr, Anja Kahr und Valentina Raip sowie das Kinder-2-Mixed-Pair mit Florian

Stark und Josephine Lepenik holten jeweils Gold. Ein besonderes Ausrufezeichen setzte unser Verein in der Klasse Kinder 1 Paare: Das gesamte Podest wurde von Athletinnen und Athleten des ATG belegt – ein außergewöhnlicher Erfolg, auf den wir besonders stolz sind! Lina Laibacher und Ilona Gashi durften über den Steirischen Meistertitel in der Klasse Kinder-2-Damenpaare jubeln. Auch in den Jugend- und Juniorenklassen konnten wir zahlreiche Spitzenplatzierungen feiern. Das Jugend-3-Trio mit Flora Kollreider, Katharina Novak und Hanna Karic, das Jugend-3-Damenpaar Kira Pikhotenko und Gwendolyn Daum, das Jugend-2-Trio mit Florentina Huber, Katharina Guggi und Alea Besic, das Jugend-2-Mixed-Pair mit Eracle della Pietra und Clara Mörh sowie das Jugend-1-Damenpaar Elina Bacher und Josephine Bernhardt holten jeweils den Landesmeistertitel. In der Juniorenklasse gingen alle möglichen Meistertitel an Athlet/innen des ATG: Gold für das Damenpaar Lea Karely und Nora Breuer sowie für das Mixpaar Leo Breuer und Lorena Groznik Unger. Den Vizemeistertitel bei den Junioren Damenpaaren sicherten sich Alia Fischer und Orelie Muhr.

Erfolgreich präsentierten sich auch unsere Sportlerinnen und Sportler in den Offenen Klassen. Stefanie Haubenhofner und Anna Mörh gewannen die Klasse Offene 1 Paare, wobei hier mit Lina Striedinger und Lucija Paic auch der Vizemeistertitel sowie mit Amelie Jurek und Chiara Köldorfer die Bronzemedaille an den ATG gingen. In der Kategorie Offene-2-Mixed-Pair sicherten sich Eva Kupplent und Klaus Stark den Steirischen Meistertitel.

Den krönenden Abschluss bildeten unsere Athletinnen in der Eliteklasse: Das Damenpaar Lena Obernosterer und Daria Angerbauer sowie das Damen-Trio Carina Angerbauer, Katharina Gallauner und Maja Pazolt holten jeweils Gold und unterstrichen einmal mehr die starke Leistung unseres Vereins!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, Kampfrichterinnen und Kampfrichtern sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser Meisterschaften beigetragen haben! Besonders freut es uns, dass die gesamte Veranstaltung verletzungsfrei verlief und von einer großartigen sportlichen Atmosphäre geprägt war!

# Medaillenregen für Tomodachi Graz bei der ÖM

Mit enormer Motivation und nach monatelangem, hartem Training im Dojo blickten wir als „Tomodachi Graz“ (so heißt unsere Riege seit letztem Jahr beim Verband; Tomodachi bedeutet „Freund“) der diesjährigen Österreichischen Meisterschaft der Shotokan Karate International Austria Federation (SKIAF) entgegen, die wir am 20. Juni bei uns zu Hause im ATG ausrichten durften. Ein herzlicher Dank gilt dabei allen, die uns tatkräftig beim Organisieren, Vorbereiten und Verkauf am Buffet unterstützt haben!

Unser Einsatz zahlte sich als grandioses Erfolgserlebnis aus: Als eingeschworene Gemeinschaft trieben wir uns gegenseitig zu Höchstleistungen an und profitierten ein wenig von unserem Heimvorteil. Vom Nachwuchs bis zu den Masters (Kategorie 40+) feierten wir auf den Tatami einen wahren Triumphzug, der unseren starken Teamgeist eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Unsere Platzierungen:

- Kata Jugend B (U18): 2. Platz Kyrill

Jereb

- Kata Masters A (Ü40): 2. Platz Harald Axmann
- Kata Jugend männnl. A (U18): 1. Platz Paul Brandl
- Kata Masters A (Ü40): 3. Platz Daniel Muschick
- Kata Damen A (Ü18): 3. Platz Beate Schroll
- Kumite Junioren männl.: 3. Platz Paul Brandl
- Kata Herren A (Ü18): 2. Platz Luca Brodinger
- Kumite Damen: 2. Platz Beate Schroll
- Kumite Masters: 1. Platz Daniel Muschick

Als junger Karateka war diese Meisterschaft für mich ein großer Meilenstein. Ich fühle mich geehrt in so jungen Jahren schon Vizemeister von Österreich zu sein und werde hart trainieren, um an die Spitze zu gelangen. Dieser Vize-Titel spornt mich unglaublich an, in Zukunft noch mehr zu geben!

Jereb



## Geburtstage ab 75 Jahre

### November

#### **Wilfried Meder sen. zum 90.**

Helga Popelka zum 79.  
Dr. Franz Leopold zum 79.  
DI Harald Allmer zum 83.  
Theresia Windisch zum 79.  
Gertrude Frantz zum 83.  
Gunde Marko zum 83.  
Prof. Klaus Müller zum 83.  
Ing. Hermann Walzl zum 79.

### Februar

Ernst Zirngast zum 79.  
Dr. Alfred Moser zum 84.  
Karin Pazolt zum 79.  
Barbara Rausch zum 83.  
Luise Schlosser zum 84.  
Walter Aschbacher zum 86.  
Ludwig Szeberenyi zum 76.  
Sigrid Grobuschek zum 83.  
Dr. Edith Hesse zum 77.  
Johanna Scherr zum 87.  
Liselotte Temmel zum 81.  
Roswitha Nievoll zum 87.  
Helga Zepf zum 87.

### Mai

Hermengilde Lienhart zum 92.  
DI Helmut Kahler-Ullepitsch zum 81.  
Helga Christoph zum 86.  
Dr. Karl Hammerl zum 84.  
Margarethe Krivetz zum 83.  
Monika Gazor zum 85.  
Annemarie Habjanic zum 85.  
Helmtraud Oberascher zum 86.  
Waltraud Poduschka zum 79.  
Irmgard Otto zum 77.  
Erika Schieg zum 87.  
**Brigitta Gradert zum 90.**  
Heidelinde Neuhold zum 78.  
Mag. Günter Schlosser zum 86.  
Romana Holzer zum 78.  
Renate Ashy-Fritz zum 75.  
Daniela Gruber zum 81.  
DI Dr. Rudolf Pischinger zum 91.  
Friederike Leitinger zum 94.

### Dezember

DI Hatto Walten zum 87.  
Reinhard Petek zum 79.  
Anneliese Riegler zum 87.  
Wolf-Dieter Zimek zum 86.  
Wiltraut Wolf zum 85.  
Gertrude Barth zum 84.  
Paul Riegler zum 75.  
Marlis Jeschowsky zum 81.  
Ida Jakesz zum 78.

#### **Peter Javernik zum 80.**

Inge Meyssel zum 87.  
Christine Ebner zum 76.

### März

Wilhelm Staudinger zum 86.  
Tanja Elsner zum 89.  
Dr. Dieter Glawischnig zum 88.  
DI Dr. Hermann Pirker zum 83.  
DI Christine Fasching zum 77.  
DI Wolfgang Ibler zum 77.  
Dr. Gerwald Schmeid zum 84.  
Ing. Anton Seidl zum 82.  
DI Heinz Holzmann zum 87.  
Ilse Borkenstein zum 79.

#### **Marie Luise Cusculeca zum 80.**

Werner Veith zum 77.  
Brigitte Reinprecht zum 76.  
Erika Hopfgartner zum 77.  
Helmut Fürpass zum 85.

#### **Dr. Draga Bottler-Kojadinovic zum 80.**

Ingeborg Ivanic zum 87.

### Juni

Edith Fritz zum 78.  
**Franz Otto zum 80.**  
Ingeborg Watzl zum 78.  
Helga Gigler zum 85.  
Arnold Schulte zum 78.  
Edeltrud Javernik zum 75.  
Elfriede Winter zum 84.  
Anneliese Herman zum 82.  
Ing. Michael Huber zum 82.  
Heidemarie Martens zum 77.  
Klaus Gerseitsch zum 82.  
DI Ernst Strauß zum 84.  
Helga Hammerl zum 79.  
Ing. Karl-Heinz Krebs zum 82.  
Ingrid Allmer zum 85.  
Dr. Lisbeth Dorr zum 77.  
Mag. Ellinor Haudek zum 76.  
**Friederike Permes zum 80.**  
Renate Wennig zum 84.  
Luise Scherbler zum 87.  
DI Dr. Josef Korber zum 83.

### Jänner

Irmgard Morre zum 78.  
Lieselotte Schell zum 87.  
Dr. Gernot Kocher zum 84.  
Eva Wagner zum 85.  
Ingeborg Sailer zum 86.  
Ingrid Walluschek-Wallfeld zum 82.  
Holle Fehleisen zum 82.  
DI Gerold Pointner zum 82.  
Gerhard Ledl zum 86.  
Monika Krenn zum 83.  
Traute Huber zum 83.  
Mag. Ulrike Zankel zum 79.

### April

Herta Hadwich zum 94.  
Gertrud Kawann zum 89.  
Werner Lindner zum 83.  
Heidrun Walten zum 86.  
Brigitte Steuerer zum 82.  
Utta Fuchs zum 85.  
Mag. Bernd Stremitzer zum 85.  
Martha Frank zum 82.  
Prof. Peter Poduschka zum 79.  
Ingrid Wohlgemuth zum 87.  
Heidi Kortschak zum 75.  
Renate Maitz zum 84.  
Mag. Brigitte Peyer zum 86.  
Ing. Rudolf Schieg zum 85.  
Antonia Kletschnig zum 75.

### Juli

Inge Crnko zum 76.  
**Dr. Wolfgang Hesse zum 80.**  
Dorli Hick zum 78.  
Mag. Helga Klimann zum 76.  
Dr. Sigrid Futscher zum 86.  
**Dr. Manfred Willomitzer zum 80.**  
Jutta Theissl zum 87.  
Ingrid Orgler zum 87.  
**Dr. Fritz Ebner zum 80.**

### Todesfälle

|                  |       |
|------------------|-------|
| Waltraud Heitzer | 07/25 |
| Erika Brandauer  | 12/25 |

## Termine

August 2026

Revision Hallenbad - Hallenbad geschlossen

Montag, 14. September 2026

Beginn der Sportstunden für Erwachsene und  
Leistungsriegen

Sonntag, 20. September 2026

Ende der Freibadsaison

Montag, 21. September 2026

Beginn der Sportstunden für Kinder

Samstag, 24. Oktober 2026

Vereinsmeisterschaft Gerätturnen  
ATG-Halle

Dienstag, 03. Dezember 2026

Kinderweihnachtsfeier - Beginn: 16:30 Uhr  
ATG-Halle

Samstag, 12. Dezember 2026

ATG-Ball - Schauturnen und Sportlerehrung  
Kammersäle Graz